

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **17 (1899)**

Heft 51

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 5, 2^{te} Semester Fr. 3.
Fr. 1. — Ausland: Jährlich Fr. 12, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 5, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 12, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Bern.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendstunden verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.
--	---	---	--

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.**
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgzeile.

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.**
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page.

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Douanes: Cuba; Porto-Rico. — Feinspindeln in der deutschen Textilindustrie. — Bernisches Sparkassenwesen. — Einfuhr von gedörtem Obst. — Versicherungswesen. — Rückvergütung für ausgeführten Monopolsprit. — Importation de fruits desséchés. — Assurances. — Monopole des alcools. — Ansländische Banken. — Banques étrangères.

Kt. Zürich. Konkursamt Wiedikon in Zürich III. (268)
Gemeinschuldner: Drescher, Georg, Wirt, wohnhaft gewesen an der Aemterstrasse in Zürich III, Hausbesitzer in Rorschach (S. H. A. B. 1899, pag. 49).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. Februar 1899.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (267*)
Gemeinschuldner: Streckfuss, Emil, Dachdecker am Häringsplatz Nr. 3 in Zürich (S. H. A. B. 1899, pag. 77).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. Februar 1899.

Ct. de Neuchâtel. Office des faillites de La Chaux-de-Fonds. (266)
Faillite: Société en nom collectif Blum frères, toilerie, draperie et nouveautés à La Chaux-de-Fonds (F. o. du c. 1899, page 49).
Délai pour intenter l'action en opposition: 28 février 1899 inclusivement.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurrenzeröffnungen. — Ouvertures de faillites.

(B.-G. 281 u. 282.) (L. P. 281 et 282.)
Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzubringen.
Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfall.
Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorkaufsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorkaufsrecht.
Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährpflichtige beizubringen.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation
(B.-G. 261.) (L. P. 261.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. St. Gallen. Konkursamt Seebzirk in Schmerikon. (269)
Gemeinschuldner: Fries, Georg, Bierbrauerei in Uznach (S. H. A. B. 1899, pag. 149).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. Februar 1899.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Vevey. (270)
Failli: Breuer, Georges-Michel, hôtelier, à Montreux (F. o. s. du c. 1898, page 1231).
Délai pour intenter l'action en opposition: 28 février 1899 inclusivement.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.
(B.-G. 280.) (L. P. 280.)
Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.
La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Schaffhausen. Konkursamt Schaffhausen. (263)
Gemeinschuldnerin: Fischer, Sophie, Spezerei-, Käse-, Butter-, Woll- und Baumwollenwarenhandlung, in Schaffhausen.
Datum der Konkurseröffnung: 14. Februar 1899.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 25. Februar 1899, vormittags 10 Uhr, im Gerichtssaale im Stadthause zu Schaffhausen.
Eingabefrist: Bis und mit 18. März 1899.

Kt. Zürich. Konkursamt Hottingen in Zürich V. (259*)
Gemeinschuldnerin: Frau B. Corrodi-Schäppi, gewesene Wirtin, wohnhaft Minervastrasse Nr. 33 in Hottingen-Zürich V.
Einspruchsfrist: Bis und mit 25. Februar 1899.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. St. Gallen. Konkursamt St. Gallen. (262)
Gemeinschuldner: Bach, Konrad, bezw. dessen Erbmassa in St. Gallen und London.
Datum der Konkurseröffnung: 31. Januar 1899.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 25. Februar 1899, vormittags 11 Uhr, Konkursamt, Rathaus, St. Gallen.
Eingabefrist: Bis und mit 18. März 1899.

Kt. Zürich. Konkursamt Hottingen in Zürich V. (274)
Gemeinschuldner: Lorenz, Ludwig, Bauspekulant, wohnhaft Beaten-gasse, in Zürich I (S. H. A. B. 1897, pag. 1107).
Datum des Schlusses: 13. Februar 1899.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Moudon. (264)
Failli: Clot-Badoux, Jean, négociant, à Courtilles.
Date de l'ouverture de la faillite: 10 février 1899.
Liquidation sommaire (Art. 231 de la loi sur la poursuite).
Délai pour les productions: 10 mars 1899 inclusivement.

Kt. Solothurn. Konkursamt Kriegstetten in Solothurn. (271)
Gemeinschuldnerin: Fleischmann-Stettler, Anna Bertha, Ehefrau des Carl Fleischmann, Wirtin, in Luterbach (S. H. A. B. 1898, pag. 1117).
Datum des Schlusses: 15. Februar 1899.

Ct. de Neuchâtel. Office des faillites de La Chaux-de-Fonds. (277)
Failli: Marmat-Roth, Marguerite, boulangerie et épicerie, domiciliée 7, Rue de l'Hôtel-de-Ville, à La Chaux-de-Fonds.
Date de l'ouverture de la faillite: 6 février 1899.
Première assemblée des créanciers: Lundi, 27 février 1899, à 9 heures du matin à l'Hôtel-de-Ville de La Chaux-de-Fonds.
Délai pour les productions: 18 mars 1899 inclusivement.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
(B.-G. 267.) (L. P. 267.)

Kollokationsplan. — Etat de collocation.
(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (272* u. 275*)
Gemeinschuldner: Julier, Meinrad, Bierdepothaler an der Werdstrasse, in Zürich III (S. H. A. B. 1898, pag. 1371).
Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Montag, den 20. März 1899, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant «zum Posthof», an der Bäckerstrasse in Zürich III.
Steigerungsobjekte:
1) Ein Wohnhaus, ein halber Lauben- und Treppenhauseinbau, ein Stall und Abtrittbau, zum «Werdhof» genannt, in Zürich III, unter Nr. 19^a für Fr. 9300 assekuriert.
2) Ein Wohnhaus daselbst, unter Nr. 19^b für Fr. 8000 assekuriert.
3) Der vierte Teil an einem Sodbrunnen.
Flurbuch Nr. 1232.
4) Eine Are 17,45 m² Platz, worauf obige Gebäulichkeiten Nr. 19^a stehen, Hofraum und Garten.
Flurbuch Nr. 1231.
5) 82,35 m² Platz, worauf obiges Gebäude Nr. 19^b steht, und Hofraum.
6) Die unausgeschiedene Hälfte an 19,8 m² Garten und Hofraum vor dem Hause, wovon die andere Hälfte dem Wilh. Heckmann gehört.
7) Ein Werkstättegebäude daselbst, unter Nr. 2 für Fr. 1000 assekuriert.
Flurbuch Nr. 1895.
8) 47,7 m² Platz, worauf obiges Werkstättegebäude steht, und Garten.
Die Steigerungsbedingungen können vom 10. März 1899 beim Konkursamt eingesehen werden.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (265 u. 276)
Gemeinschuldner: Julier, Meinrad, Bierdepothaler an der Werdstrasse Nr. 24, Zürich III (S. H. A. B. 1898, pag. 1371).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. Februar 1899.
Gemeinschuldner: Hunziker-Bär, Jakob, gewesener Spezereibändler, an der Feldstrasse Nr. 145, Zürich III.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. Februar 1899.

Gemeinschuldner: Hunziker-Bär, Jakob, gewesener Spezereihändler, an der Feldstrasse Nr. 145, in Zürich III.

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Dienstag, den 21. März 1899, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant zum «Posthof», an der Bäckerstrasse, in Zürich III.

Steigerungsobjekte:

- 1) Ein Wohnhaus an der Feldstrasse, in Zürich III, unter Nr. 1926 für Fr. 67,000 assekuriert.
- 2) Flurbuch Nr. 4465. 4 Aren 38,5 m² Gebäudeplatz und Hofraum.
- 3) Ein Wohnhaus mit gewölbtem Keller, an der Gamperstrasse, in Zürich III, unter Nr. 2150 für Fr. 57,900 assekuriert.
- 4) Flurbuch Nr. 4954. 4 Aren 41 m² Gebäudeplatz und Hofraum.

Die Steigerungsbedingungen können vom 10. März 1899 an beim Konkursamt Aussersihl in Zürich III eingesehen werden.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (237*)

Failli: Vernier, Louis, négociant, à Chancy (F. o. s. du c. 1898, page 1348).

Date du dépôt des conditions de vente: Dès le 11 février 1899.

Jour, heure et lieu de la vente: Mercredi, 15 mars 1899, à 10 heures du matin, salle A du Tribunal de 1^{re} instance, au Palais de Justice, à Genève.

Objet de la vente: La parcelle 847, feuille 13 du nouveau cadastre de la commune de Vernier, nature pré, lieu dit «Longet», d'une contenance de 44 ares, 86 mètres, 40 décimètres. Mise à prix (montant de l'expertise) fr. 1350.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Bestätigung des Nachlassvertrages. — Homologation du concordat. (B. G. 808.) (L. P. 808.)

Kt. Zürich. Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung. (273)

Schuldner: Gänsslen, Eugen, Handschuhfabrikant, Bahnhofstrasse 90, wohnhaft Seefeldstrasse 92 in Zürich V (S. H. A. B. 1899, pag. 18). Datum der Bestätigung: 20. Januar 1899.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Es wird vermisst:

Prämien-Obligation Nr. 7150 der Kirchgemeinde Menziken-Burg vom 15. Dezember 1891 im Betrage von Fr. 10.—

An den allfälligen Inhaber dieser Obligation ergeht hiemit die gerichtliche Aufforderung, dieselbe innert drei Jahren, von der ersten Bekanntmachung dieser Publikation an, also bis 18. Februar 1902, beim Bezirksgericht Kulm vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde.

Kulm, 14. Februar 1899.

Namens des Bezirksamts,

Der Präsident: **Schibler.**

Der Gerichtsschreiber: **Merz.**

(W. 10*)

Le président du Tribunal civil du district de Vevey, Au détenteur inconnu de la police d'assurance contractée auprès de la compagnie «Norwich Union Life Insurance Society», au capital de fr. 10,000 et portant le n° 69,353; titre faisant en faveur de Johann W. Fleury, à Montreux, et qui est égaré.

Sommation vous est faite de produire ce titre au greffe du Tribunal du district de Vevey, dans le délai de trois mois, dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Vevey, le 16 février 1899.

(W. 11*)

Le président: **E. Dumur.**

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

„Schweiz“

Allgemeine Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Zürich.

Das Rechtsdomizil der Gesellschaft für den Kanton Genf wird hiermit verzeigt bei Herrn E. Lacroix in Genf, an Stelle der erloschenen Firma E. Lacroix & Boveyron, dieselbst.

Zürich, den 15. Februar 1899.

„SCHWEIZ“, Allgemeine Versicherungs-Actien-Gesellschaft,

Der Präsident:

Der Direktor:

(P. 14)

Riedtmann-Nuef.

H. Knorr.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1899. 16 février. Le chef de la maison O. Corboz, à Marsens, est Olivier-Lucien, fils de Louis Corboz, au dit lieu. Genre de commerce: Exploitation de l'Auberge sous l'enseigne de la Croix-Blanche, à Marsens. Bureau: Au Village.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1899. 15. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Magazine** zu den vier Jahreszeiten (vormals A. Eppens Sohn) in Basel (S. H. A. B. Nr. 148 vom 29. Mai 1896, pag. 614) hat in der Generalversammlung vom 11. Februar 1899 ihr Gesellschaftskapital um hunderttausend Franken (Fr. 100,000) erhöht und demgemäss den § 3 der Statuten abgeändert. Das Gesellschaftskapital beträgt nunmehr zweihundertfünfzigtausend Franken (Fr. 250,000), eingeteilt in 500 Aktien von je Fr. 500 auf den Namen lautend.

16. Februar. Die Firma **Thomas Hefti** in Basel (S. H. A. B. Nr. 103 vom 31. März 1898, pag. 422) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 10,802. — 17 février 1899, 8 h. a.

Léon L'Huillier, négociant,

Genève (Suisse).

Papiers peints, vitrauphanie, bagnettes de tentures, stores peints, linoléums.



Nr. 10,803. — 16. Februar 1899, 6 Uhr p.

Paul Müller, Nachfolger von Müller & Lucks, Kaufmann, Davos-Platz (Schweiz).

Mittel zur Verhinderung des Abfallens langstieliger Blumen (Rosen etc.).

Rosal

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Zölle. — Douanes.

Cuba. Nous donnons ci-après un extrait des nouvelles dispositions douanières promulguées par le département de la guerre des Etats-Unis le 17 décembre 1898, en vigueur depuis le 1^{er} janvier de cette année, dispositions appliquées dans les ports cubains occupés par les troupes américaines.

Les formalités douanières sont à effectuer par le destinataire de la marchandise. Celui-ci doit produire les pièces suivantes: 1^o Le connaissance; 2^o une facture contenant l'indication exacte des marchandises, ainsi que la quantité et la valeur de celles-ci fixées d'après les mesures, poids et monnaies en usage dans les pays d'exportation; 3^o une déclaration d'importation, en double expédition, dressée d'après un formulaire prescrit et mentionnant: noms du navire et du capitaine, du port d'embarquement, date de l'arrivée, nombre, marques et numéros des marchandises, nature de ces dernières d'après les désignations du tarif douanier et valeur calculée dans la monnaie figurant sur la facture. Le visa consulaire n'est pas prévu pour les factures; son authenticité, par contre, doit être confirmée sous serment par l'expéditeur. Toute autorité qui, dans le pays d'origine, a les compétences voulues pour recevoir le serment est autorisée à recevoir également la dite déclaration.

Les droits sont à acquitter en monnaie des Etats-Unis ou en or étranger, «Alfonsinos» espagnols (25 pesetas) ou pièces françaises de vingt francs, par exemple; les pièces d'argent (pesos, pesetas, reis), ayant cours à Cuba sont admises aussi en paiement. Les cours pour la conversion en dollars sont fixés comme suit: Alfonsinos 4,82, louis d'or 3,86, pesos 60 cents, pesetas 12 cents, reis 6 cents. Les marchandises américaines importées à Cuba sont soumises au même droit que les marchandises étrangères.

Montres de poche et boîtes à musique 40% de la valeur
Machines agricoles ainsi que celles servant à la fabrication du sucre et de l'eau de vie: 10% de la valeur; les autres 20% de la valeur.

<i>Bijouterie</i> , en or, avec ou sans pierres précieuses ou perles:	Dollars
en argent avec pierres précieuses ou perles par kg net	7.50
en argent sans pierres précieuses ou perles " " "	1.50
en objets plaqués " " "	2.40
<i>Fromages</i> par 100 kg nets	5.—
<i>Lait condensé</i>	10% de la valeur

Porto-Rico. Le département de la guerre des Etats-Unis a promulgué également un nouveau tarif douanier qui est entré en vigueur le 1^{er} de ce mois. Ses dispositions générales sont analogues à celles du tarif cubain; les droits en sont, par contre, presque toujours inférieurs.

Les maisons de commerce que les nouveaux droits prévus pour Porto-Rico pourraient intéresser obtiendront toutes indications à ce sujet auprès du service d'information de la division du commerce du département fédéral du commerce, de l'industrie et de l'agriculture.

Verschiedenes. — Divers.

Feinspindeln in der deutschen Textilindustrie. Nach der Statistik des deutschen Reiches Bd. 113 wurden am 14. Juni 1895 2017 Gehilfenbetriebe der Textilindustrie gezählt, welche 10,071,551 Feinspindeln benützten.

Unterschieden nach dem Stoff, für welchen die Spindeln in Verwendung sind, wurden ermittelt:

	Gehilfenbetriebe, die Spindeln benutzen		Spindeln in den Gehilfenbetrieben	
	überhaupt	20 Personen beschäftigten	überhaupt	welche über 20 Personen beschäftigten
Für Baumwolle	861	327	5,687,056	5,582,691
Wolle	1406	732	3,480,732	3,028,201
Vigogne	106	87	618,702	588,062
Flachs, Hanf	78	55	276,894	268,020
Jute	28	22	78,006	78,508
Mungo und Shoddy	7	4	14,910	12,680
Selbe	21	18	60,285	54,878
andere und gemischte Stoffe	16	8	12,986	9,287
Summa 2017		1249	10,071,551	8,560,760

Demnach laufen 55 % auf Baumwolle, 34 % auf Wolle und der Rest verteilt sich auf andere Stoffe, namentlich Vigogne, Flachs und Hanf. 9,6 Mill. Spindeln entfallen auf die Betriebe mit mehr als 20 Personen, ein Beweis für die Uebergewicht der Grossbetriebe in der Textilindustrie.

Die meisten Spindeln finden sich in Preussen, dann folgt Sachsen, Bayern und Elsass-Lothringen. Im Verhältnis aber zum Territorium ist Sachsen der weitaus spindelreichste Staat; bei den Spindeln für Vigogne und Seide weist er auch absolut die höchste Zahl auf. Nach der Gewerbezählung von 1875, welche die Spindeln für die Betriebe mit mehr als 5 Gehilfen ermittelte, ergaben sich für das Jahr 1875 7,625,616 Spindeln. Ihre Zahl hat sich somit in den letzten 20 Jahren um 2,359,308 oder um 30,9 % vermehrt.

Nach den Erhebungen der Bremer Baumwollenbörse beträgt die Spindelzahl im Jahre 1898 7,229,109, einschliesslich der in Aufstellung begriffenen Spindeln (ausschliesslich derselben 6,844,763) und nach dem Verzeichnis Wilh. Riegers, Stuttgart, 1898, 7,381,629 (resp. 7,097,329).

Was die anderen Arbeitsmaschinen der Textilindustrie betrifft, so sind nur die Spinnmühlen und die mit Handbetrieb eingerichteten Bobbinemaschinen in den letzten 20 Jahren zurückgegangen. Sonst zeigt sich durchweg eine gewaltige Vermehrung der Arbeitsmaschinen.

An Webstühlen für Baumwolle ermittelte die Gewerbestatistik von 1895 in 8608 Gehülfenbetrieben 148,657.

Bernisches Sparkassenwesen. In der von 50 Abgeordneten besuchten Sparkassen-Delegiertenversammlung vom 11. Februar erläuterte Nationalrat Hirter die Grundzüge eines Verbandsstatuts. Der Wert einer Regelung für den Kanton Bern erhelle aus bekannten Erfahrungen, wie aus der Grösse der Sparguthaben, die nach den letzten Rechnungsabschlüssen wohl ein Total von 228 Millionen erreicht haben. Die Besprechung des Entwurfes ergab, dass mehr eine fakultative als eine obligatorische Kontrolle in Frage kommen soll.

Vorläufig sind als Bedingungen für die Mitgliedschaft vorgesehen: 1) Jährliche öffentliche Rechnungsablage nach einheitlichem Schema. 2) Führung einer Firma, die den gebotenen Garantien entspricht. 3) Verbot der Spekulation in Wertpapieren für die Kassen und ihre Beamten. 4) Beschränkung der Kreditgewährung auf gedeckte Geschäfte. 5) Besitz eines eigenen Kapitals oder Reservefonds. 6) Verpflichtung zur Anlage von 10% der Spareinlagen in leicht realisierbaren Wertpapieren, Bankguthaben oder Barschaft. 7) Unterstellung unter die fakultative Kontrolle. Alle Kassen und Interessenten sind ersucht, bis Ende Februar ihre Wünsche und Vorschläge dem Sekretariat der kant. Handels- und Gewerbekammer in Bern einzureichen. Anfangs März wird sodann eine Kommission den Entwurf des Verbandsstatuts endgültig zur Beratung und Beschlussfassung bereinigen.

Einfuhr von gedörrtem Obst. Die Einfuhr ungeschälten, gedörrten amerikanischen Obstes wird, laut Beschluss des Bundesrates vom 14. Februar, über das Zollamt Basel unter der Bedingung gestattet, dass die Sendungen in Basel durch einen Sachverständigen auf das Vorhandensein der San José-Schildlaus und anderer Schädlinge untersucht und frei von solchen befunden werden.

Versicherungswesen. Die General Life Assurance Company in London ist ermächtigt worden, ihren Geschäftsbetrieb (Lebensversicherung)

auf die Schweiz auszudehnen. Diese Ermächtigung gilt bis zum 26. Oktober 1904, auf welchen Tag die den ändern in der Schweiz autorisierten Lebensversicherungsgesellschaften erteilten Konzessionen erlöschen.

Rückvergütung für ausgeführten Monopolsprit. Der Rückvergütungssatz für den von den Exporteuren zu den Preisen vom 30. Dezember 1890 gekauften und pro 1898 zur Ausfuhr gebrachten Monopolsprit ist vom Bundesrat auf Fr. 92 per Hektoliter absoluten Alkohols festgesetzt worden. An den nach diesem Satze berechneten Rückvergütungen kommen die gemäss Ziffer 2 des einschlägigen Bundesratsbeschlusses vom 19. April 1898 auf Grund eines Satzes von Fr. 85 geleisteten Abschlagszahlungen in Abzug. Der Satz, zu welchem den Exportfirmen im Laufe des Jahres 1899 für den ausgeführten Monopolsprit Abschlagszahlungen auf ihr Schlussguthaben ausgerichtet werden, wird zu Fr. 85 per Hektoliter absoluten Alkohols festgesetzt.

Importation de fruits desséchés. Le conseil fédéral a autorisé l'importation, par le bureau des douanes à Bâle, des fruits desséchés et non pelés provenant d'Amérique, à la condition qu'ils soient examinés à Bâle par un expert et trouvés exempts du gallinsecte San-José ou d'autres parasites pernicious.

Assurances. La compagnie générale d'assurance sur la vie (General life assurance company), de Londres, est autorisée à étendre à la Suisse ses opérations sur la vie humaine. La présente autorisation est valable jusqu'au 23 octobre 1904, jour où expirent les concessions accordées aux autres sociétés-vie autorisées en Suisse.

Monopole des alcools. Le taux légal de remboursement pour l'alcool monopolisé acheté de la régie par les exporteurs au prix du 30 décembre 1890 et exporté en 1898 est fixé à 92 francs par hectolitre d'alcool absolu. Les acomptes payés sur la base de fr. 85 conformément au chiffre 2 de l'arrêté du conseil fédéral du 19 avril 1898 seront déduits des sommes à rembourser. Le taux des acomptes qui seront payés aux exporteurs, sur leur avoir de fin d'exercice, pour l'alcool exporté par eux pendant l'année 1899 est fixé à fr. 85 par hectolitre d'alcool absolu.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banca d'Italia.		Niederländische Bank.	
31 décembre.	10 janvier.	4. Februar.	11. Februar.
L.	L.	f.	f.
Moneta metallica 862,617,020	862,414,547	Metallbestand 183,177,696	183,370,485
Portafoglio . . . 312,720,482	298,312,624	Wechselportefeuille 57,281,346	57,786,470
	Circolazione . . . 631,399,488	Notencirkulation . . . 220,465,330	220,895,570
	Conti correnti a vista 106,368,316	Conti-Correnti . . . 4,981,619	4,463,353

Annoncen-Pacht:
RUDOLF MOSE, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis:
25 Cts. die viergespaltene Borigzelle.

Règle des annonces:
RODOLPHE MOSE, Zurich, Bern, etc.
Prix d'insertion:
25 cts. la ligne d'un quart de page.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Universität Bern.

Vorlesungen im Sommer-Semester 1899.

Die Ziffern geben die Stundenzahl an. — Das g. (gratis) bedeutet, dass die Vorlesung unentgeltlich ist.

Evangel.-theol. Fakultät. Marti: Gesch. Israels, 3; Erklärg. d. messian. Weissagn. d. alt. Test., 4; Erkl. d. Traktats: Sprüche d. Väter u. Einführg. in d. Talmud, 2; **Seminar:** Lektüre d. Buches Exodus, 2; **Steck:** Neutestl. Hermeneutik, 3; die Hauptfragen d. evang. Gesch., 2; Erkl. d. Corintherbrieft., 3; **Seminar:** Markusevangelium, 2; **Burth:** Erkl. d. Johannesevangelium, 4; Gleichnisse Jesu, 2; Erkl. d. Petrusbriefe, 2; **Seminar:** Kirchenhist. Uebgn., 2. **Lüdemann:** Dogmatik. II. Teil, 4; Dogmengeschichte, I. Teil, 4; **Seminar:** dogmat. Uebgn., 2. **Müller:** Grundriss d. theolog. Ethik, 4; Katechetik, 2; **Seminar:** homilet. u. katechet. Uebgn., 4. **Blösch:** Neuere Kirchengesch., 5; Gesch. d. Reformation in Bern, 2. **Lauterburg:** Liturgik, 2; exeget.-prakt. Uebgn. ü. d. Philippbrief, 2. **Hess-Rietsch:** Kirchenmusik. Uebgn., 2—8.

Kathol.-theol. Fakultät. Horzog: Einlgt. in d. neue Testmt., 3; Erkl. d. Brief. an d. Hebräer, 5; alttestl. Lektüre, 3; homilet. Uebg., 1. **Wohler:** Kirchengesch. d. neuesten Zeit, 4; kirchengeschl. Uebgn., 2. **Michaud:** Theol. dogm., II. partie, 2; Hist. de l'église de France au XVII^e siècle, 2; Exerc. et répét., 1. **Thürlings:** Dogmatik, 4; Ethik, 4; dogm. u. eth. Repetrm., 2; liturg. Uebgn., 2.

Jurist. Fakultät. Zeidler: Grundzüge d. deutsch. Privatrechts, 5; **Seminar:** germanist. Uebgn., 2. **Lotmar:** Pandekten: allg. Teil u. Sachenrecht, 5; röm. Rechtsgesch., 4; kasuist. Pandektenübgn., g., 1; **romanist. Seminar:** Erklärg. eines Pandektentitels, 2. **Marcusson:** Institut d. röm. Privatrechts, 5; Pandektenrepet. u. Konvstrm., 6. **Huber:** Schweiz. Obligationenrecht, II. Teil, 4; schweiz. Rechtsgesch., 4; Probleme d. Vereinheitlichg. d. Civilrechts, 2; prakt. Uebgn. im Handels- u. Wechselrecht, 2. **Rossel:** Code Napoléon, 6; Code fédéral des obligat., 1; la législation sur le notariat dans le Jura bernois, 1; répét. de droit civil et exerc. pratiques, 2. **Reichel:** Eidg. Betreibs- u. Konkursrecht, 5; vergleich. schweiz. Civilprozessrecht, 3; Grundzüge d. bern. Notariates in Verbindung m. d. Grundbuchordnung, 2; Civilprozesspraktik, 2. **Gretener:** Deutsches u. bern. Strafprozessrecht, 5; Darstellg. u. Kritik d. italien. positiven Schule d. Strafrechts, 1; Konvstrm. d. Strafrechts, 3. **Hilty:** Eidg. Bundesstaatsrecht, II. Teil, 6; Völkerrecht, 5. **Oncken:** Prakt. Nationalökonomie, 5; Repetit. d. theoret. Nat.-Ökonomie, 2; **Seminar f. Volkswirtschaftl. u. Konsulu we-sen:** Referate u. Diskussn. ü. literar. Erscheingn. im Gebiete d. theoret. Nat.-Ökonomie, 2; handelspolit. Einzelfragen, 2. **von Salis:** Schweiz. Verwaltungsrecht, 2; öffentl.-rechtl. Uebgn., 2. **Lauterburg:** Bern. Strafrecht, 2; Repetit. d. bern. Strafverfahrens m. prakt. Uebgn., 1. **Reichsberg:** Gesch. d. Nat.-Ök., Repet., 2; Einlgt. in d. Statistik mit Uebgn., 2; Die Arbeiterfrage und -Bewegung einst und jetzt, g., 1. **Opet:** Einl. in

d. bürg. Gesetz. d. d. Reiches, 2; Verwandtschaftsrecht in vergl. Darst., 1; Deutschrechtl. Repet., 2. **Kobedgy:** Le droit international en temps de guerre, 1; Le droit internat. pénal, 1; Les Conflits des lois étrangères dans les matières du droit civil, 2; Conférences (repét. de droit internat.), 1. **Sieber:** Repet. d. Völkerrechts, 2; **Schmid:** Principien d. Volkswirtschaftspolitik, 2; Die statist. Praxis u. ihre Leistungen f. Wissenschaft u. Verwaltung, Vorlesungen u. Demonstrat., 1.

Mediz. Fakultät. Strusser: Embryologie, 4; Histologie, 3; topogr. Anatomie, 3; Arb. im Laboratorium, 8; mikr. Kurs, 8. **Kronecker:** Physiologie d. Stoffwechsels, 6; physiol. Ueb., 5; Rep. d. Physiologie, 2; Arb. im physiol. Institute. **Hoffter:** Arb. in mediz.-chemisch. Institut, 4—8; Pharmakologie, 4; prakt. Ueb. im Anfertigen einfacher Arzneien, 2; Arb. im pharmakolog. Institut f. Vorgeschrittene. **Langhaus:** Allgem. Pathologie, 6; mikr. Kurs d. pathol. Anatomie, 4; Sektionskurs m. Demonst., 6. **Emanrt, K.:** Gerlechl. Medizin, 5; öffentl. Gesundheitswiss., 2; Repet. u. Exam. d. gerichtl. Medizin u. Hygiene, 1; **Sahl:** Med. Klin. u. Polikl., 9; ausgw. Kp. a. d. spec. Path. u. Therapie, 3. **Kocher:** Chirurg. Klin. u. Polikl., 9; chirurg. Operationskurs, 5; **Müller:** Geburtsh.-gynäkol. Klin. u. Polikl. verb. m. diagnost. Ueb., 9; geburtshüll. Operationskurs, 6; geburtshüll. gynäkol. Kasuistik, g., 1. **Pflüger:** Ophthalmol. Klinik und Polikl., 6; theoret. Augenheilk. Anomal. d. Refractn. u. Accommodn., 1; Augenspiegelkurs, 1; Augenoperatorkrs., 2. **Tschirch:** Pharmacie u. gerichtl. Chemie, II. Teil, 4; mikrosk. Uebgn., 4; Pharmakognosie, 4; Arb. im chem. und mikrosk. Laborat. d. pharmaceut. Institut, 8; ausgw. Kapitel a. d. pharmaceut. Chemie, g. **Zimmermann:** Mikr. Kurs, 8; syst. Anatom., II. Teil, 6; Osteol. u. Syndesmologie, 3; Repet. d. Anatom., 2; der Histolog. u. mikr. Anatom. Arb. im Laborat., 8. **Tavel:** Prakt. Arbeit in d. Bakteriologie, 8; bakt. monatl. Kurs, Juli 1899: a. allgem. Bakteriolog. 5; b. prakt. Arbeiten, 7. **Girard:** allgemeine Gesundheitslehre u. spec. Schulhygiene, 3; Verbandskurs m. prakt. Uebgn., 2; orthopäid. Demonstrat. g., 1. **Valentin:** Polikl. d. Ohren-, Nasen- und Kehlkopfkrk., 2; Kurs d. Laryngoskopie und Rhinoskopie, 1; Kurs d. Otoskopie, 1; ausgw. Kapitel a. d. Gebiet d. Laryngolog. u. Rhinologie, 1. **Stooss:** Klin. und Polikl. d. Kinderkrk., 3; die Kinderernährng. im Säuglingsalter u. deren Störungen, g., 1. **Jadassohn:** Klin. d. Haut- und Geschlechtskrk., 3; Pathol. und Therap. d. Syphilis, 1; prakt. Uebgn. in d. Diagnose u. Behandlung d. vener. Krankh., 1. **Asher:** Physiolog. d. Sinnesorgane, 2; Physiol. d. Stimme u. Sprache, 1. **Howald:** Repet. d. patholog. Anatom. m. Demonstratn. mikr. Präparate, 3; **Dubois:** Elektrophysiolog., 1; Elemente d. Psychotherapie, 1. **Deucher:** Repet. d. innern Medizin, 2; chem. u.

mikr. Diagnostik, 2. **Niehans**: Chirurg.-diagnost. Kurs, 2; Massagekurs, 1. **Dumont**: Die lokale u. allgem. Anaesthetik, 2. **Bueller**: Unfallheilkunde, 1; Massage u. Kinesotherapie, 1. **Conrad**: Ausgew. Abschnitte a. d. Geburtshilfe u. Gynäkologie, 2. **Walther**: Propädeut. Vorles. ü. Geburtshilfe und Gynäkolog. m. Demonstrationen, 3; Repet. d. Geburtshilfe u. Gynäkolog. m. Demonstrationen, 3; **Emmert, E.**: Prakt. Uebgn. in d. Diagnostik von Augenkrkh., Polikl., theoret. Vorträge, Anleitung im Ophthalmoskopieren, 6; Repet. d. Augheilk., 2. **Dutoit**: Ohrenheilk., 2. **Lindt**: Kurs d. Laryngoskopie, Rhinoskopie, Otoskopie, 2; prakt. Uebgn. in der Polikl. f. Ohren-, Nasen- u. Halsleiden, 2. **Lüscher**: Systemat. Ohrenheilkd. m. prakt. Uebgn., 2. **Collon**: Vorlesgn. ü. Krankh. d. Harnwege, 1—2.

Philos. Fakultät. I. Abteilung. Stein: Logik auf erkenntnis-theoret. Grundl. 2; Gesch. d. neuern Philos. bis auf Kant, 3; Die Philos. d. französischen Revolution (Encyclopädisten), g. 1; **philos. Seminar**: a. Vorträge; b. Lektüre von Leibniz' Nouveaux Essais 2. **Müller-Hess**: Sankrit-Grammatik, 2; ausgew. Hymnen des Rigveda, 2. **Histor. Syntax** d. engl. Sprache, 1; Shakespeare's dram. Werke, 1; **Seminar**: altengl. Uebgn.: Langland's Piers Plowmann, 2; neuengl. Uebgn., 1. **Haag**: Martial, ausgew. Epigramme, 3; **philos. Seminar**: ausgew. Abschnitte d. Polybius, 1/2; das Vetterhaus in Pompeji, g. 1; Einf. in d. latein. Sprache, 3. **Vetter**: Gesch. d. deutsch. Littr. v. ihren Anfängen b. ins 13. Jahrh., 3; hist. Grammat. d. deutsch. Sprache, m. Uebgn., 2; Mittelhochdeutsch m. Uebgn., 2; **deutsch Seminar**: Althochdeutsch od. Altnordisch, 2; Arb. z. ält. d. Litt., 2; Gedichte Walthers v. d. Vogelweide, 2. **Walzel**: Grundriss d. deutsch. Littrtrgesch. im 19. Jahrh., 3; Neueste deutsche Littr., 1; Repet. d. deutschen Littrtrgesch., 2; **deutsches Seminar**: Goethe u. d. Romantik, 1/2. **Freymond**: Hist. de la littr. franç. au moyen-âge, 2; Gesch. d. italien. Litteratur, I. Teil, 2; Lektüre, Gedichte Leopardis, 1; **Romanisches Seminar**: altfranz. Uebgn., 2; franz. Uebgn., 1. **Michaud**: Théâtre de Racine, 2; Explicat. d'auteurs français, 2; Rhétorique et versification, 1; Hist. de la littr. franç. au 17^e siècle, 2; **Séminaire français**: Exerc. et répét., 1. **Woker**: Allg. Gesch. d. Mittelalters, 4; Allg. Gesch. d. neuern Zeit v. Ausgang d. Mittelalters bis z. franz. Revolution, 4; **histor. Seminar**: Abteilg. f. Quellenkunde und Arb. n. d. Quellen, 1/2; prakt. pädag. Abteilg., 1/2. **Tobler**: Älteste Schweizergesch., 2; v. 1291—1515, 2; u. v. 1798—1830, 2; **histor. Seminar**: Krit. Uebgn., 2; Vortragsübgn., 1. **Oncken**: Prakt. Nationalökonomie, 3. **Kurz**: Arabisch, 2; Aethiopisch, 2; Repet. d. hebräisch. Grammatik, 1—2. **Prächter**: Griech. Littrtrgesch., II. Teil, 2; ausgew. Kapitel a. d. Gesch. d. griech. Plastik, 1; **philolog. Proseminar**: griech. Lektüre, 1; latein. Lektüre, 1. **Singer**: Wolf am v. Eschenbach, 2; Uebgn. ü. d. deutsche Volkslied, 2; die Frauen im Mittelalter, 1. von **Müllinen**: Schweizergesch. 18. Jahrh., 1; Urkundenlehre, Paläographie, 1. **Auer**: Gesch. und Aesthetik d. Kunst z. Zeit d. Renaissance, 2. **Volmar**: Ausgew. Partien a. d. Gesch. d. neuern Malerei, 2. **Tumarkin**: Aesthetik d. Dramas im 19. Jahrh., 1. **Künzler**: Einf. in d. engl. Sprache, 3; Engl. Syntax, m. Uebgn., 1; Lektüre u. Erkl. mod. engl. Schriftst., 2. **Thormann**: Interpretation provençal. Texte, 2; **Niggli**: Formenlehre d. italien. Sprache, m. Uebgn., 2; Lektüre d. Lustspiels: «Acquazzoni in montagna» v. Giacosa, 1; Lettura ed interpret. del «Saul», tragedia di Alfieri, 2. **Hess-Rütschi**: Gesch. d. Musik, 3; Harmonielehre, 2; Ueb. im doppelten Contrapunkt, 2; Organbau, 1; über musikal. Formen, 1.

II. Abteilung. Graf: Besselsche Funktionen, 3; Diffürtl., 2; bestimmte Integrale, 2; Diffürtl.- u. Integralrech., 2; Gamma- u. Bernoullische-Funktionen, 2. **Mathemat. Seminar**, 2. **Forster**: Experimental-Physik, I. Teil, 6; Wärmelehre, g., 1; Repet. d. Physik, 2; physik. Praktikum, 4; theoret. prakt. Kurs der Photographie, 4. **Friedheim**: Spec. anorg. Chemie, 5; chem. Technologie d. landw. Gewerbe, 2; anorg.-chem. Praktikum; Uebgn. in d. Gas- u. Massanalyse, 3; analyt.-chem. Praktikum f. Mediziner. **Kostanecki**: Organ. Chemie, 5; Repet. d. organ. Chemie, 1; organ.-chem. Praktikum. **E. Fischer**: Botanik, II. Teil, 4; botan. Exkurs; Repet. d. Botanik, 1; Pflanzkrkh. d. Kulturgewächse, 2; mikr. Kurs f. Anfänger, 2; botan. Kurs f. Vorgesücktere, 3; Arb. im botan. Institut. **Studer**: Vergleich. Anat. d. Wirbeltiere, 5; syst. Zoologie d. Chordaten, 4; zootom.-zoolog. Uebgn., 2—4; zoolog. Arb. im Laboratorium. **Baltzer**: Geologie u. Paläontol., 5; geolog.-mineralog. Ueb., 3—5; geolog. Exkursion, g.; **Brückner**: Astron. u.

physik. Geographie, I. Teil, 3; Länder u. Völkerk. von Europa, 3; Repet. verb. m. Ueb., 2; die Völker d. Erde, g., 1; geogr. Colloquium, 2; Anleitung z. selbständ. Arb., 3; geogr. Exkursion. **L. Fischer**: Ueb. im Pflanzenbestimmen, 2; Demonstr. z. botan. Morphologie u. Systematik, g. 1. **Huber**: Einleit. i. d. synth. Geometrie, 2; Theorie d. ellipt. u. Theta-funkt., 3; Einleitung in d. Astronomie, 2. **Mathemat. Seminar**, 1. **Ott**: Differentialrechnung, 2; analyt. Geometrie, I. Teil, 2. **Benteli**: Elemente d. darstell. Geometrie, 4; prakt. Geometrie, Ueb. a. d. Terrain, 3. **Moser**: Kapitaldeckungs- u. Umlageverfahren u. ihre gesetzl. Ordnung b. d. staatl. Versicherung d. versch. Länder, 1; analyt. Untersuchung in d. biolog. Statistik, 1; ausgew. Kapitel d. Versicherungswissenschaft u. d. mathemat. Astronomie. **Gruner**: Mathemat. Physik; Anwend. d. Differentialrechnung in d. Physik, 1; neueste Resultate d. Physik, g., 1. **Schaffer**: Chemie d. menschl. Nahrungs- u. Genussmittel, 2; prakt. Arbeiten im Labor. I. Lebensmittelchemie. **Tambor**: Einführung in d. Chemie d. Teerfarbstoffe, 1; Repet. d. Chemie d. carbocycl. u. heterocyclischen Verbindung, 8. **Mai**: Analyt. Chemie, 2; Repetit. d. anorg. Chemie, 2. **Kissling**: Stratigraphie d. schweiz. Tertiärs, 1.

Lehrantsschule. Haag: Pädagogik, 3. **Vetter**: Deutsche Literaturgeschichte bis ins 13. Jahrh., 3; Mittelhochdeutsch m. Uebungen, 2; hist. Grammatik d. deutschen Sprache, 2. **Michaud**: Explication d'auteurs français, 2; Histoire de la littérat. française, 17^e siècle, 2; Rhét. et versific., 1. **Woker**: Allg. Gesch. d. Mittelalters, 4; allg. Gesch. d. n. Zeit v. Ausg. d. Mittelalters b. z. franz. Revol., 4. **Tobler**: Schweizergesch. von 1291—1515, 2; u. von 1798—1830, 2. **Brückner**: Astronom. u. physik. Geogr., 3; länderk. v. Europa, 3. **Freymond**: Gesch. d. ital. Litteratur, I. Teil, 2; Lektüre einiger Gedichte Leopardis, 1. **Forster**: Experimentalphysik, I. Teil, 6. **Friedheim**: Chem. Technologie d. landwirtsch. Gewerbe, 2. **Ed. Fischer**: Botanik, II. Teil, 4. **Studer**: Systemat. Zoolog. d. Chordaten, 4; **Baltzer**: Geolog. u. Paläontologie, 5; **L. Fischer**: Uebung im Pflanzenbestimmen, 2. **Girard**: Allg. Anatom. u. Physiol. d. Menschen, 3. **Sutermeister**: Deutsche Literaturgesch. d. 18. Jahrh., 4; neuhochd. Grammatik mit Ueb., 2; Lektüre v. Schriftstellern d. 18. Jahrh., 1. **Ott**: Algebr. Analysis, I. Teil, 2; Goniometrie u. ebene Trigonometrie, 2; mathemat. Ueb., 2; Elemente d. Differentialr., 2; analyt. Geometrie, 2. **Künzler**: Formenl. d. engl. Sprache, Lesen u. Uebersetzen, 3; engl. Syntax m. Ueb., 1; Lektüre u. Erkl. mod. engl. Schriftst., 2. **Niggli**: Formenl. d. ital. Sprache mit Ueb., 2; Lektüre von «Acquazzoni in montagna» v. Giacosa. **Benteli**: Elemente d. darstell. Geometrie mit Ueb., 4; prakt. Geometrie, 3. **Hessire**: Grammaire française et exerc., 5. **Widmer**: Knabenturnen, 2; Mädchenturnen, 2. **Stucki**: Spec. Methodik d. Sekundarschulfächer, 2. **Dachselt**: Zeichnen: Formenlehre, 1; Stillehre, 1; Farbenlehre m. prakt. Ueb., 2; Naturzeichnen, 2; Wandtafelübungen, 1; plast. Zeichnen, 2; architekt. Zeichnen, 2; Skizzierübungen, 1.

Kunstschule. Volmar: Die Hilfswissenschaften d. zeichnend. Künste; theoret.-prakt. Kurse. **W. Benteli**: Zeichnen u. Malen v. Landschaften, Stilleben u. Kopfmodn.; akadem. Zeichnen u. Malen, 6; maler. Perspektive, 2; Stillehre, 2. **A. Benteli**: Darst. Geometrie, 4. **Bitter**: Geometr. Zeichnen, 6; Zeichnen v. Ornamenten und Figuren n. Gips, 1. **Dachselt**: Unterricht i. d. verschiedenen Gebieten d. Kunstgewerbes m. prakt. Ueb., Perspektive. **Weber**: Modellieren, 4.

Tierarzneischule. Berdez: Spec. Pathol. u. Therapie, 4; Gerichtl. Medizin, 2; Klin. gröss. Haustiere, 2. **Rubeli**: Histologie, 2; Embryologie, 4; Centralnervensystem u. Sinnesorgane, 2; Repet. d. Anatom., 2; Mikr. Kurs, I., 4 u. II., 6. **Guillebeau**: Allg. Pathologie, 4; Sektion, 3; Bakteriolog. Kurs, 4. **Hess**: Ambulat. Klinik; Chirurgie, 3; Operationslehre, 3. **Noyer**: Klin. f. klein. Haustiere, 2; Extérieur d. Pferdes, 4; Gesundheitspflege, 3; Arzneimittel, 5. **L. Fischer**: Botanik, 6; Mikr. Kurs d. Pflanzenanatomie, 2; Repet. d. Botanik, 3; Botan. Exkurs. **Baltzer**: Geologie, 4. **Studer**: Vergl. Anat. d. Wirbeltiere, 5; Zoologie, 4; Repet. d. Zoolog. **Forster**: Physik, 6; Repet. d. Physik, 2. **Friedheim**: Spec. anorg. Chemie, 5; ausgew. Kapitl. d. physischen Chemie, 1. **Kostanecki**: Organ. Chemie, 6; Arb. im chem. Lab. Repet. d. Chemie, 2. **Kronecker**: Physiologie, 6; Repet. d. Physiologie, 2.

Bern, im Februar 1899.

Ziegelei Paradies.

Aktiengesellschaft mit Sitz in Unterschlatt.

Die Tit. Aktionäre werden andurch eingeladen, die dritte Einzahlung von 25%, gleich Fr. 125 per Aktie, bis spätestens zum 6. März nächsthin an die

Bank in Schaffhausen

zu leisten.

Bei der Einzahlung sind die Interimsscheine behufs Eintragung der Quittungen vorzulegen.

Wegen der von der dritten Einzahlung in Abrechnung zu bringenden Bauzinsen wird jeder Aktionär eine besondere briefliche Benachrichtigung erhalten.

Paradies-Unterschlatt, den 18. Februar 1899.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

H. Wehrli.

Der Sekretär:

Ed. v. Waldkirch.

(238)

Ausserordentliche Generalversammlung

der

Aktienbrauerei Basel

Die Herren Aktionäre der Aktienbrauerei Basel werden hiedurch zu der am 14. März 1899, nachmittags 3 Uhr, im Zunftsaal zur Reblenten abzuhaltenden ausserordentlichen Generalversammlung gemäss § 9 der Statuten mit folgenden Traktanden eingeladen:

- 1) Antrag des Verwaltungsrates auf Erhöhung des Aktienkapitales durch Ausgabe neuer Aktien.
- 2) Statuten-Revision. (240)

Zur Beschlussfassung ist die Vertretung der Hälfte des Aktienkapitales notwendig und können die diesbezüglichen Eintrittskarten gegen Deponierung der Aktien oder genügenden Ausweis über den Aktienbesitz vom 5. März an bei den Herren Ehinger & Cie. und Herrn E. LaRoche Sohn bezogen werden.

Basel, 16. Februar 1899.

Der Verwaltungsrat.

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Co à Berne.

Das Rektorat.

Schweizerisches Polytechnikum.

An der Ingenieurschule des eidgenössischen Polytechnikums ist mit Beginn des Sommersemesters 1899 die Stelle eines Assistenten für Wasserbau, Strassen- und Eisenbahnbau neu zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle sind ersucht, ihre Anmeldung, begleitet von Zeugnissen und einem kurzen Curriculum vitae, bis 15. März d. J. dem Unterzeichneten einzureichen, der auf Anfrage nähere Auskunft über die zu besetzende Stelle erteilen wird. (241)

Zürich, den 15. Februar 1899.

Der Präsident des Schweizerischen Schurates:

H. Bleuler.

Garantierte Adressen,

litogr., ca. 30,000—40,000, zum Aufkleben präpariert. Hotels, Wirtschaften, Metzger, Spezereihändler, Käsereien, Private, Handelshäuser etc. d. Schweiz, insgesamt oder geteilt billig zu verkaufen. (230)

Offerten unter Chiffre Z. K. 1135 an Rudolf Mosse, Zürich.

Ausstellungsschrank,

sehr geschmackvoll ausgestattet, billig zu verkaufen. — Anfragen unter Chiffre Zag E 61 durch Rudolf Mosse, Bern. (200)



Crédit Foncier Neuchâtelois.

Le dividende de l'exercice 1898 est fixé à Fr. 26 par action. Il est payable dès ce jour à la caisse de la Société à Neuchâtel et aux agences dans le canton sur présentation du coupon n° 35. (239)

Neuchâtel, le 16 février 1899.

Le Directeur.

Kommanditär

oder

Associé-Gesuch

zur Vergrößerung einer Sebhfabrik mit einer Einlage von 50 à 100 mille. Gef. Offerten befördert unter Chiffre Z G 1062 die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (227)

Offizieller Diskontosatz schweizerischer Emissionsbanken 5 0 |
Taux d'escompte officiel de Banques d'émission suisses 5 0 |